

-ABWASSERZWECKVERBAND BÖRSTINGEN

Sitz: 72181 Starzach - Rathaus

# HAUSHALTSSATZUNG

und

# HAUSHALTSPLAN

**für das Haushaltsjahr 2017**

Mitglieder:

Landkreis Freudenstadt

Gemeinde Eutingen im Gäu  
für den Ortsteil Weitingen  
mit Wohnteil Eyach

5 Verbandsmitglieder

35 % Kostenbeteiligung

Landkreis Tübingen

Gemeinde Starzach  
für die Ortsteile Bierlingen,  
Felldorf, Börstingen und Sulzau  
ohne Wohnteil Schloss Weitenburg

5 Verbandsmitglieder

65 % Kostenbeteiligung

## INHALT

	Seite
A. Haushaltssatzung	3
B. Vorbericht	4 - 5
C. Haushaltsplan	7
I Verwaltungshaushalt	9 - 18
II Vermögenshaushalt	19 - 28
III Gesamtplan	29 - 31
IV Stellenplan	33
D. Anlagen	35
I Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	37
II Rücklagennachweis	38 - 39
III Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	41
IV Anlagennachweis Abschreibungen	43 - 46
V Berechnung der Kosten für Verwaltungsleistungen	48 - 49
VI Finanzplan	50 - 53

# A. HAUSHALTSSATZUNG

des ABWASSERZWECKVERBANDS BÖRSTINGEN  
Sitz: 72181 Starzach - Rathaus

## **für das Haushaltsjahr 2 0 1 7**

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in der Fassung vom 15. Dezember 2015 (Ges.Bl.S. 1147) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (alte Fassung) hat die Verbandsversammlung am 27.07.2017 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen:

### **§ 1** **Haushaltsplan**

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je	681.625 €
davon im Verwaltungshaushalt	518.682 €
davon im Vermögenshaushalt	162.943 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredit- aufnahme (Kreditermächtigung) in Höhe von	- 0 - €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung in Höhe von	75.000 €

### **§ 2** **Kassenkreditermächtigung**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 100.000 € festgesetzt.

### **§ 3** **Verbandsumlage**

Die Verbandsumlage wird festgesetzt

1. im Verwaltungshaushalt als Betriebskostenumlage in Höhe von	434.729 €
und als Kapitaldienstumlage in Höhe von	5.314 €
2. im Vermögenshaushalt als Kapitaldienstumlage in Höhe von	19.943 €
und als Eigenvermögensumlage in Höhe von	65.561 €

Diese Beträge sind Planansätze; die endgültige Höhe richtet sich nach dem Rechnungsergebnis.

Starzach, den 28.07.2017

Thomas Noé  
Verbandsvorsitzender

## B. VORBERICHT

### **I. Allgemeines**

Der Abwasserzweckverband Börstingen hat die Aufgabe, die im Verbandsgebiet anfallenden häuslichen, gewerblichen und industriellen Abwässer und Oberflächengewässer zu sammeln und vor ihrer Einleitung in den Vorfluter in einer Sammelkläranlage zu reinigen. Die anfallenden Schlamm- und Abfallstoffe müssen abgeführt und unschädlich gemacht werden. Der Abwasserzweckverband Börstingen ist ein Zweckverband im Sinne des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ). Dem Abwasserzweckverband Börstingen gehören die Gemeinde Starzach mit ihren Teilorten Bierlingen, Felldorf, Börstingen und Sulzau (ohne Schloss Weitenburg) und die Gemeinde Eutingen mit ihrem Teilort Weitingen an. Verbandsorgane sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsitzende. Der Verbandsversammlung gehören von jedem Mitglied Bürgermeister sowie vier weitere Vertreter an. Verbandsvorsitzender war seit der Verbandsgründung am 09.08.1975 bis zum 30.04.1982 Bürgermeister Josef Oswald und vom 01.05.1982 bis 15.11.2003 Bürgermeister Manfred Dunst von der Gemeinde Starzach. Seit dem 01.07.2004 ist Bürgermeister Thomas Noé Verbandsvorsitzender, dessen Stellvertreter ist Bürgermeister Armin Jöchle von der Gemeinde Eutingen.

Nach der Verbandssatzung vom 17.09.2002 erhebt der Verband folgende Umlagen:

1. Eigenvermögensumlage
2. Kapitaldienstumlage
3. Betriebskostenumlage.

## **II. Verwaltungshaushalt**

Der Verwaltungshaushalt 2017 hat ein Volumen von 518.682 €, welches um 11.923 € unter dem des Vorjahres liegt (530.605 €). Gegenüber dem Vorjahr ist der Ausgabeansatz für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (HHST 1.7000.5000) um rund 10.000 € niedriger veranschlagt. Im Haushaltsplan 2016 wurden mehrere Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen berücksichtigt, welche aus der vom Büro Götzmann und Partner aus Balingen erstellten langfristigen Sanierungskonzeption (10-Jahres-Planung) abgeleitet wurden. Im Haushaltsjahr 2017 sind hier neben den Ausgabemitteln für die üblicherweise jährlich wiederkehrenden Instandhaltungen lediglich noch Mittel für die aus zeitlichen Gründen nicht mehr im Jahr 2016 umgesetzten Maßnahmen aus dieser Konzeption angesetzt, wie z.B. für die Sanierung des Sockelputzes an der Außenwand eines Kläranlagengebäudes und die Sanierung der Überlauftrinne am Regenüberlaufbecken Bierlingen.

Aufgrund des mittlerweile fortgeschrittenen Alters der Verbandskläranlage ist im Rahmen der Haushaltsplanung 2017 wie bereits im Vorjahr ein erhöhter Ausgabeansatz von 35.000 € für die Unterhaltung der Tiefbauanlagen veranschlagt (HHST 1.7000.5100), da sich in den letzten Haushaltsjahren gezeigt hat, dass künftig vermehrt mit unvorhersehbaren Reparatur- und Ersatzbeschaffungsmaßnahmen zu rechnen ist.

Außerdem ist mit geringeren Ausgaben für den Betriebsstrom (HHST 1.7000.5730) auf der Kläranlage zu rechnen, da die bereits ergriffenen Maßnahmen zur Energieoptimierung einen deutlich geringeren Stromverbrauch erwarten lassen. Ansonsten wird bei den Personalausgaben aufgrund des Tarifabschlusses für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes von einer Tarifsteigerung von 2,35 % rückwirkend ab 01.02.2017 ausgegangen (HHST 1.7000.4100 bis 1.7000.4440). Außerdem wird mit einer moderaten Kostensteigerung im Bereich der Verbrauchs- und Betriebsmittel gerechnet (HHST 1.7000.5700).

## **III. Vermögenshaushalt**

Im investiven Bereich wird im Haushaltsjahr 2017 neben den pauschal für die Beschaffung von beweglichen Anlagegütern eingestellten Haushaltsausgabemitteln in Höhe von 3.000 € auch jeweils ein Ausgabeansatz für die Generalsanierung der beiden Kettenräume auf der Kläranlage in Börstingen (110.000 €) und für die Neukonfiguration des Prozessleitsystems für die Kläranlage Börstingen und für die Fernwirkanlage (30.000 €) veranschlagt.

Im Rahmen der Generalsanierung der beiden Kettenräume ist der Austausch sämtlicher Ersatz- und Verschleißteile vorgesehen, sodass eine langfristige Nutzung der Kettenräume nach der Durchführung der Arbeiten wieder gewährleistet ist.

Da die Telekom signalisiert hat, dass in Kürze die Möglichkeit der analogen Fernmeldung eingestellt wird, ist die Installation eines neuen Prozessleitsystems sowohl für die Fernwirkanlage als auch für die Kläranlage vorzunehmen. Hierfür wird neben der Einrichtung von 2 neuen Leitrechnern (Server) auch ein Software-Update der Software AQASYM notwendig. Außerdem ist auch ein Windows-Upgrade erforderlich.

Für den Einbau von zwei neuen Rührwerken am Belebungsbecken 1 und für die Erneuerung der Elektrosteuerung an den Pumpwerken Felldorf und Sulzau sind Verpflichtungsermächtigungen in Gesamtsumme von 75.000 € eingestellt, da diese Investitionen für das Haushaltsjahr 2018 vorgesehen werden.



# C. HAUSHALTSPLAN

des ABWASSERZWECKVERBANDS BÖRSTINGEN  
Sitz: 72181 Starzach - Rathaus

**für das Haushaltsjahr**

**2 0 1 7**



# **Sachbuchteil 1**

## **Verwaltungshaushalt**



**Einzelplan 7**  
**Öffentliche Einrichtungen,**  
**Wirtschaftsförderung**

## Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000 Abwasserbeseitigung					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Vermerke

EINNAHMEN					
1100	Gebühren	300	300	106,00	A 1000 A 1000
1510	Ersätze	800	900	8.944,25	A 1000 A 1000
1580	Vermischte Einnahmen	100	100	0,00	A 1000 A 1000
1710	Betriebskostenumlage	434.729	447.530	379.460,64	A 1000 A 1000
<b>EINNAHMEN</b>		<b>435.929</b>	<b>448.830</b>	<b>388.510,89</b>	

AUSGABEN					
4100	Vergütung ehrenamtl. Tätigkeit- Sitzungsgelder -	250	200	300,00	A 1000 A 1000
4140	Dienstbezüge	56.500	53.400	52.357,90	A 1000 A 1000
4200	Entschädigung des Verbandsvorsitzenden	4.080	4.080	3.540,00	A 1000 A 1000
4340	Beiträge Versorgungskasse	4.300	4.300	4.094,49	A 1000 A 1000
4440	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung	11.500	12.000	10.826,04	A 1000 A 1000
5000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	25.000	35.000	8.685,76	A 1000 A 1000
5100	Unterhaltung der Tiefbauanlagen	35.000	35.000	41.738,91	A 1000 A 1000
5200	Arbeitsgeräte, Maschinen, Arbeitskleidung	8.000	9.000	2.488,72	A 1000 A 1000
5400	Bewirtschaftungskosten	65.000	67.000	57.091,12	A 1000 A 1000
5500	Fahrzeugkosten	7.000	9.000	8.789,24	A 1000 A 1000
5620	Aus- und Fortbildung	300	300	270,00	A 1000 A 1000
5700	Verbrauchs- und Betriebsmittel	26.000	23.000	22.068,87	A 1000 A 1000
5730	Betriebsstrom	77.000	82.000	67.807,45	A 1000 A 1000
6400	Steuern, Versicherungen	31.000	31.000	26.360,92	A 1000 A 1000
6500	Geschäftsausgaben	5.000	5.000	4.358,49	A 1000 A 1000
6680	Vermischte Ausgaben	1.600	1.600	274,42	A 1000 A 1000
6700	Erstattung des Verwaltungs- und Betriebsaufwands (Anlage V)	960	960	1.195,56	A 1000 A 1000
6800	Abschreibungen (Anlage IV)	77.439	75.990	76.263,00	A 1000 A 1000
<b>AUSGABEN</b>		<b>435.929</b>	<b>448.830</b>	<b>388.510,89</b>	

Summe UA 7000	Gesamteinnahmen	435.929	448.830	388.510,89
	Gesamtausgaben	435.929	448.830	388.510,89
	Saldo	0	0	0,00

### Erläuterungen

- 1510 Monatlich entrichtet der Klärwärter ein Nutzungsentgelt in Höhe von 70 € an den Abwasserzweckverband für Fahrten vom Wohnort zum Dienstort und umgekehrt.
- 1710 Aufteilung der Betriebskostenumlage:  
 50% nach dem Verhältnis der von den Verbandsgemeinden den Gebührenhaushaltungen im Vorjahr in Rechnung gestellten Abwassermengen.  
 50% nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen der Verbandsgemeinden auf 30.06. des Vorjahres unter Berücksichtigung der anteiligen kalkulatorischen Kosten (Abschreibungen) laut Anlage IV
- 4140 Bei der Vergütung des Klärwärters, bei den Beiträgen zur Versorgungskasse und zur gesetzlichen Sozialversicherung ist aufgrund des Tarifabschlusses für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes eine Tarifsteigerung von 2,35% ab dem 01.02.2017 berücksichtigt.

## Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000 Abwasserbeseitigung					
Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke

### Erläuterungen

Bei dieser Haushaltsstelle sind auch die Vergütungen an den Verbandskassier und an den Verbandsrechner im Rahmen einer jeweils geringfügigen Beschäftigung berücksichtigt.

- 4200 Ehrenamtsentschädigung des Verbandsvorsitzenden gemäß  
Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit  
vom 26.06.2015
- 5000 U.a. müssen mehrere Abplatzungen am Sockelputz (Betonsanierungen) saniert und der  
Einbau von neuen, drucksicheren Schachtdeckeln am Dücker vor der Kläranlage  
realisiert werden.
- 5100 U.a. müssen die ausgespülten Fugen der Überlaufrinne am Regenüberlaufbecken  
Bierlingen mit Zementmörtel neu aufgefüllt und im Bereich der Schadstellen eine  
Hochdruckreinigung vorgenommen werden. Die Kosten belaufen sich auf rund 5.600 €.
- Die Flanansätze der Gruppierungen .5000 und .5100 sind gegenseitig deckungsfähig.
- 5400
- |   |          |
|---|----------|
| - Entleerung des Containers durch die Firma Kuon aus Eutingen-Weitingen     | 1.400 €  |
| - Gebühren Abfallzweckverband Tübingen/Reutlingen für Anlieferung Rechengut | 6.000 €  |
| - Schlammverwertung (Thermisch;) 2.700 qm x 15,83 € (netto) + MwSt.         | 51.000 € |
| - Schlammuntersuchungskosten  | 1.100 €  |
| - Untersuchungskosten Direkteinleiter/Abwasser                              | 600 €    |
| - Wasserzinsen Betrieb Kläranlage, der RÜB's und des Pumpwerks Felldorf     | 3.000 €  |
- 5500 Die monatliche Leasingrate für das Dienstfahrzeug  
beträgt 261,28 €.
- 5730
- |                      |          |
|----------------------|----------|
| - Kläranlage:        | 65.000 € |
| - RÜB Börstingen:    | 1.000 €  |
| - RÜB Eyach:         | 800 €    |
| - Pumpwerk Sulzau:   | 5.500 €  |
| - Pumpwerk Felldorf: | 3.500 €  |
| - RÜB Felldorf:      | 1.200 €  |
- 6400 WGV 8.800 €; Berufsgenossenschaft 600 €; Abfallgebühren 4.000 €; Wasser-/  
Abwassergebühren 4.000 €; Abwasserabgabe 12.500 €; Wasserentnahmeentgelt 300 €
- 6500 Für die Nutzung der Finanzbuchhaltungssoftware  
KIRU Finanzen-K müssen jährlich Lizenzgebühren und  
Serviceausgaben getätigt werden. In Summe belaufen sich die  
Ausgaben auf rund 600 € pro Jahr.

## Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Saldo Abschnitt/Einzelplan	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015
Bezeichnung			

70 Abwasserbeseitigung			
<b>Summe Einnahmen</b>	435.929	448.830	388.510,89
<b>Summe Ausgaben</b>	435.929	448.830	388.510,89
<b>Saldo</b>	0	0	0,00

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung			
<b>Summe Einnahmen</b>	435.929	448.830	388.510,89
<b>Summe Ausgaben</b>	435.929	448.830	388.510,89
<b>Saldo</b>	0	0	0,00

# **Einzelplan 9**

## **Allgemeine Finanzwirtschaft**

## Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

### Unterabschnitt 9000 Allgemeine Finanzwirtschaft

Bezeichnung	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Zust. Bew. Stelle	Ver- merke
-------------	----------------	----------------	--------------------------------	-------------------------	---------------

EINNAHMEN						
1730	Kapitaldienstumlage	5.314	5.785	6.555,86	A 1000 A 1000	
2700	Abschreibungen	77.439	75.990	76.263,00	A 1000 A 1000	
<b>EINNAHMEN</b>		<b>82.753</b>	<b>81.775</b>	<b>82.818,86</b>		

AUSGABEN						
8080	Kreditzinsen	5.014	5.785	6.555,86	A 1000 A 1000	
8420	Sonstige Finanzausgaben	300	0	0,00	A 1000 A 1000	
8600	Zuführung an den Vermögenshaushalt	77.439	75.990	76.263,00	A 1000 A 1000	
<b>AUSGABEN</b>		<b>82.753</b>	<b>81.775</b>	<b>82.818,86</b>		

<b>Summe UA 9000</b>	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>82.753</b>	<b>81.775</b>	<b>82.818,86</b>		
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>82.753</b>	<b>81.775</b>	<b>82.818,86</b>		
	<b>Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>		

### Erläuterungen

- 1730 Gemäß § 13 der Verbandssatzung erhebt der Abwasserzweckverband Börtlingen von seinen Verbandsgemeinden eine Kapitaldienstumlage. Im Verwaltungshaushalt sind sowohl der Zinsanteil für die Kredite, die Kontokorrentzinsen als auch die Kontoführungsgebühren veranschlagt.
- 8420 Seit dem 01.01.2016 erhebt die Kreissparkasse Tübingen je Buchungsvorgang eine Kontoführungsgebühr.

## Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Saldo Abschnitt/Einzelplan	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015
Bezeichnung			

90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen			
<b>Summe Einnahmen</b>	82.753	81.775	82.818,86
<b>Summe Ausgaben</b>	82.753	81.775	82.818,86
<b>Saldo</b>	0	0	0,00

9 Allgemeine Finanzwirtschaft			
<b>Summe Einnahmen</b>	82.753	81.775	82.818,86
<b>Summe Ausgaben</b>	82.753	81.775	82.818,86
<b>Saldo</b>	0	0	0,00



# **Sachbuchteil 2**

## **Vermögenshaushalt**



**Einzelplan 7**  
**Öffentliche Einrichtungen,**  
**Wirtschaftsförderung**

## Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

### Unterabschnitt 7000 Abwasserbeseitigung

Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Fördern.		Zust. Bew. Stelle	Ver- merke	
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt			
<b>EINNAHMEN</b>									
3610	Zuschuss des Landes für die Erstellung einer Konzeption zur Energieoptimierung (50%)	0	0	0	50,00	0	0	A 1000 A 1000	
<b>EINNAHMEN</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		

<b>AUSGABEN</b>									
9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.000	0	3.000	0,00	0	0	A 1000 A 1000	
9352	Neukonfiguration des Prozessleitsystems für die Kläranlage und die Fernwirkanlage	30.000	0	0	0,00	0	0	A 1000 A 1000	
9440	Einbau eines neuen, effizienter arbeitenden Gebläses an der Belüftungseinrichtung der Sammelkläranlage	0	0	0	30.500,00	0	0	A 1000 A 1000	
9450	Einbau von zwei neuen, effizienter arbeitenden Pumpen für die Rücklaufschlammförderung an der Sammelkläranlage	0	0	0	37.500,00	0	0	A 1000 A 1000	
9460	Einbau von zwei neuen Pumpen für das Zulaufpumpwerk an der Sammelkläranlage	0	0	0	32.000,00	0	0	A 1000 A 1000	
9470	Einbau einer neuen Fällmitteldosieranlage	0	0	16.000	0,00	0	0	A 1000 A 1000	
9480	Generalsanierung der beiden Kettenräumer im Nachklärbecken	110.000	0	0	0,00	0	0	A 1000 A 1000	
9490	Einbau von zwei neuen Rührwerken am Belebungsbecken 1	0	35.000	0	0,00	0	0	A 1000 A 1000	
9500	Erneuerung der Elektrosteuerung am Pumpwerk Felldorf	0	20.000	0	0,00	0	0	A 1000 A 1000	
9510	Erneuerung der Elektrosteuerung am Pumpwerk Sulzau	0	20.000	0	0,00	0	0	A 1000 A 1000	
<b>AUSGABEN</b>		<b>143.000</b>	<b>75.000</b>	<b>19.000</b>	<b>100.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		

<b>Summe</b>	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
<b>UA 7000</b>	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>143.000</b>	<b>75.000</b>	<b>19.000</b>	<b>100.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
	<b>Saldo</b>	<b>-143.000</b>	<b>-75.000</b>	<b>-19.000</b>	<b>-99.950,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		

### Erläuterungen

9350 Pauschaler Ansatz für Beschaffungen

9352 Die Telekom stellt die Möglichkeit der analogen Fernmeldung ein, sodass ein neues Prozessleitsystem eingerichtet werden muss. Neben einem Softwareupdate der Software AQASYS und einem Windows-Upgrade sowohl für die Kläranlage als auch für die Fernwirkanlage, muss jeweils auch ein neuer Leitrechner (Server) angeschafft werden. Außerdem muss ein spezielles Standleitungsmodem installiert werden.

9480 Die Ersatz- und Verschleißteile der beiden vorhandenen Kettenräumer werden im Rahmen einer Generalsanierung vollständig ersetzt.

## Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Saldo Abschnitt/Einzelplan Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Em.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderm	
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitgestellt

70 Abwasserbeseitigung						
<b>Summe Einnahmen</b>	0	0	0	50,00	0	0
<b>Summe Ausgaben</b>	143.000	75.000	19.000	100.000,00	0	0
<b>Saldo</b>	-143.000	-75.000	-19.000	-99.950,00	0	0

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung						
<b>Summe Einnahmen</b>	0	0	0	50,00	0	0
<b>Summe Ausgaben</b>	143.000	75.000	19.000	100.000,00	0	0
<b>Saldo</b>	-143.000	-75.000	-19.000	-99.950,00	0	0



# **Einzelplan 9**

## **Allgemeine Finanzwirtschaft**

## Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9000 Allgemeine Finanzwirtschaft									
Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungsergebnis 2015	Investitionen/inv.Fördern.	Zust. Bew. Stelle	Vermerke		
					Gesamtbedarf	Bisher bereitgestellt			

EINNAHMEN									
3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	77.439	0	75.990	76.263,00	0	0	A 1000 A 1000	
3620	Eigenvermögensumlage Gemeinden	65.561	0	0	23.687,00	0	0	A 1000 A 1000	
3630	Kapitaldienstumlage (Tilgungsanteil lt. Anlage 1)	19.943	0	19.619	19.306,66	0	0	A 1000 A 1000	
	<b>EINNAHMEN</b>	<b>162.943</b>	<b>0</b>	<b>95.609</b>	<b>119.256,66</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		

AUSGABEN									
9120	Einlagenerstattung Gemeinden	0	0	56.990	0,00	0	0	A 1000 A 1000	
9770	Tilgung von Krediten	19.943	0	19.619	19.306,66	0	0	A 1000 A 1000	
	<b>AUSGABEN</b>	<b>19.943</b>	<b>0</b>	<b>76.609</b>	<b>19.306,66</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		

<b>Summe</b>	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>162.943</b>	<b>0</b>	<b>95.609</b>	<b>119.256,66</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
<b>UA 9000</b>	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>19.943</b>	<b>0</b>	<b>76.609</b>	<b>19.306,66</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
	<b>Saldo</b>	<b>143.000</b>	<b>0</b>	<b>19.000</b>	<b>99.950,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		

### Erläuterungen

3620 Im Haushaltsjahr 2017 sind für bauliche Maßnahmen und für Beschaffungen im Bereich des beweglichen Anlagevermögens insgesamt 143.000 € veranschlagt. Nach Abzug der über den Verwaltungshaushalt erwirtschafteten Abschreibung in Höhe von 77.439 € muss zur Finanzierung der investiven Maßnahmen im Jahr 2017 eine Eigenvermögensumlage von den Verbandsgemeinden in Höhe von insgesamt 65.561 € erhoben werden.

Die Eigenvermögensumlage von den Verbandsgemeinden wird anhand des prozentualen Abschreibungsanteils (vgl. Anlage IV) ermittelt:

- Einlagenerstattung Gemeinde Eutingen: 25.785,00 € (39,33 %)
- Einlagenerstattung Gemeinde Starzach: 39.776,00 € (60,67 %)

3630 Gemäß § 13 der Verbandssatzung erhebt der Abwasserzweckverband Börstingen von seinen Verbandsgemeinden eine Kapitaldienstumlage. Im Vermögenshaushalt ist hierzu der Tilgungsanteil der Umlage veranschlagt.

9770 vgl. Anlage 1

## Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Saldo Abschnitt/Einzelplan Bezeichnung	Ansatz 2017	Verpflicht. Erm.	Ansatz 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Investitionen/Inv.Förderng	
					Gesamt- bedarf	Bisher be- reitetgestellt

90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen						
<b>Summe Einnahmen</b>	162.943	0	95.609	119.256,66	0	0
<b>Summe Ausgaben</b>	19.943	0	76.609	19.306,66	0	0
<b>Saldo</b>	143.000	0	19.000	99.950,00	0	0

9 Allgemeine Finanzwirtschaft						
<b>Summe Einnahmen</b>	162.943	0	95.609	119.256,66	0	0
<b>Summe Ausgaben</b>	19.943	0	76.609	19.306,66	0	0
<b>Saldo</b>	143.000	0	19.000	99.950,00	0	0



# **Gesamtplan Einzelpläne**

# Gesamtplan Einzelpläne

## Verwaltungshaushalt

Beträge in Euro

EPL	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungsergebnis 2015	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
0	Allgemeine Verwaltung	0	0	0	0	0,00	0,00
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0	0	0	0	0,00	0,00
2	Schulen	0	0	0	0	0,00	0,00
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	0	0	0	0,00	0,00
4	Soziale Sicherung	0	0	0	0	0,00	0,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	0	0	0	0,00	0,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0	0	0	0	0,00	0,00
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	435.929	435.929	448.830	448.830	388.510,89	388.510,89
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	0	0	0	0	0,00	0,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	82.753	82.753	81.775	81.775	82.818,86	82.818,86
<b>Summe Verwaltungshaushalt</b>		<b>518.682</b>	<b>518.682</b>	<b>530.605</b>	<b>530.605</b>	<b>471.329,75</b>	<b>471.329,75</b>

# Gesamtplan Einzelpläne

## Vermögenshaushalt

Beträge in Euro

EPL	Bezeichnung	Ansatz 2017		Verpflicht. erm.	Ansatz 2016		Rechnungsergebnis 2015	
		Einnahmer	Ausgaben		Einnahmer	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
0	Allgemeine Verwaltung	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0	0	0	0	0	0,00	0,00
2	Schulen	0	0	0	0	0	0,00	0,00
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	0	0	0	0	0,00	0,00
4	Soziale Sicherung	0	0	0	0	0	0,00	0,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	0	0	0	0	0,00	0,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0	0	0	0	0	0,00	0,00
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0	143.000	75.000	0	19.000	50,00	100.000,00
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	0	0	0	0	0	0,00	0,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	162.943	19.943	0	95.609	76.609	119.256,66	19.306,66
<b>Summe Vermögenshaushalt</b>		<b>162.943</b>	<b>162.943</b>	<b>75.000</b>	<b>95.609</b>	<b>95.609</b>	<b>119.306,66</b>	<b>119.306,66</b>
<b>Summe Gesamthaushalt</b>		<b>681.625</b>	<b>681.625</b>	<b>75.000</b>	<b>626.214</b>	<b>626.214</b>	<b>590.636,41</b>	<b>590.636,41</b>



## IV. STELLENPLAN

für das Haushaltsjahr 2017

<b>lfd. Nr.</b>	<b>Name und Dienstbezeichnung</b>	<b>Vergütung</b>
1	Verbandsvorsitzender Bürgermeister Thomas Noé	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Entschädigung von 170 €/mtl.</li></ul>
2	Stellvertretender Verbandsvorsitzender Bürgermeister Armin Jöchle	-/-
3	Klärwärter Joachim Breining	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Vergütung nach TVÖD EGGR 8 Endstufe</li><li>▪ Familienzuschlag</li><li>▪ Überleitungszulage</li></ul>
4	Kassenverwalter Tobias Wannemacher	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Vergütung von 150 €/mtl.</li></ul>
5	Schriftführer Walter Volk	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Vergütung von 20 €/mtl.</li></ul>



## D. ANLAGEN

- I Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden
- II Rücklagennachweis
- III Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen
- IV Anlagennachweis  
Abschreibungen
- V Berechnung der Kosten für Verwaltungsleistungen
- VI Finanzplan



ANLAGE I

**I Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden am Ende des Rechnungsjahres 2 0 1 7**

= Schulden, ausschließlich die Gemeinde Starzach betreffend -

Nr.	Gläubiger	Aufnahmejahr (Aufnahmesumme)	Laufzeit	Stand 01.01.2017 - EUR -	Schuldendienst (Zins und Tilgung) - EUR -	Stand 31.12.2017 - EUR -	Zweck
1	KfW Frankfurt Nr. 1 085 117 Zinssatz 4,74 % (bis 15.08.2017) Tilgungen 2 x 3.483 €	1997 (167 192 €)	bis 15.08. 2017	38.306	1.734  6.967	31.339	Sanierung und Erweiterung der Verbands- kläranlage 1. BA
2	KfW Frankfurt Nr. 8 291 505 Zinssatz 3,35 % (bis 15.02.2020) Tilgungen 2 x 1.750 €	2000 (85 702 €)	bis 15.02. 2020	27.984	909  3.500	24.484	- dito - 2. BA
3	LBBW Nr. 606 910 530 Zinssatz 3,49 % (bis 15.12.2023) Tilgungen 4 %	2007 (158 160 €)	bis 15.12. 2023	71.450	2.371  9.476	61.974	- dito - 1. BA
<b>SUMME:</b>		<b>411 054</b>		<b>137.740</b>	<b>24.957</b>	<b>117.797</b>	
Zinsen:					5.014		
Tilgungen:					19.943		

ANLAGE II

**RÜCKLAGENSTAND**  
DES  
ABWASSERZWECKVERBANDS BÖRSTINGEN

<b>A) Jahr 2016</b>
---------------------

**GEMEINDE STARZACH**

Stand 01.01.2016	4 857,23 €
Zuführung 2016 (Abschreibungsanteil)	0,00 €
Finanzierungsanteile	0,00 €
Einlagenerstattung	<u>0,00 €</u>
Stand 31.12.2016	<b>4 857,23 €</b>

**GEMEINDE EUTINGEN**

Stand 01.01.2016	7 231,31 €
Zuführung 2016 (Abschreibungsanteil)	0,00 €
Finanzierungsanteile	0,00 €
Einlagenerstattung	<u>0,00 €</u>
Stand 31.12.2016	<b>7 231,31 €</b>

<b>Gesamtrücklagenstand zum 31.12.2016</b>	<b>12 088,54 €</b>
--	--------------------

<b>B) Jahr 2017</b>
---------------------

**GEMEINDE STARZACH**

Stand 01.01.2017	4 857,23 €
Zuführung 2017 (Abschreibungsanteil)	0,00 €
Finanzierungsanteile	- 0,00 €
Einlagenerstattung	<u>0,00 €</u>
Stand 31.12.2017	<b>4 857,23 €</b>

**GEMEINDE EUTINGEN**

Stand 01.01.2017	7 231,31 €
Zuführung 2017 (Abschreibungsanteil)	0,00 €
Finanzierungsanteile	- 0,00 €
Einlagenerstattung	<u>0,00 €</u>
Stand 31.12.2017	<b>7 231,31 €</b>

**Gesamtrücklagenstand zum 31.12.2017** **12 088,54 €**

**Berechnung des Mindestbetrags der allgemeinen Rücklage:**

Ausgaben des Verwaltungshaushalts	2014 (Ergebnis)	494.815 €
	2015 (Ergebnis)	471.330 €
	2016 (Haushaltsplan)	<u>530.605 €</u>
	Summe:	1.496.750 €
	Dreijahresdurchschnitt:	498.917 €
	davon 2 %	9.978 €



**ÜBERSICHT**  
**über die aus Verpflichtungsermächtigungen**  
**voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	2 0 1 8	2 0 1 9	2 0 2 0
1	2	3	4
2017	70.000	-/-	-/-

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt wurden, aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben fällig werden.
- 2.) In Spalte 2 sind das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in den Spalten 3 und 4 sind die sich anschließenden Jahre einzusetzen.



## **ANLAGENNACHWEIS**

### **Nachweis der Berechnung der Kalkulatorischen Kosten**

#### **▪ Abschreibungen**

## Haushaltsplanung 2017 - Anlagennachweis

Abwasserzweckverband (AZV) Gesamt					
	Gesamt 31.12 in €	Anfangs- bestand in €	Abschreibung in €	Endstand in €	Restbuchwert in €
<b>Ausgaben</b>					
01	20.917,68	0,00	0,00	0,00	20.917,68
20	6.005.197,43	2.673.677,21	181.182,09	2.854.859,30	3.150.338,13
23	1.432.776,08	442.614,32	27.049,24	469.663,56	963.112,52
	<b>7.458.891,19</b>	<b>3.116.291,53</b>	<b>208.231,33</b>	<b>3.324.522,86</b>	<b>4.134.368,33</b>
55	2.966.106,93	1.541.123,22	50.750,90	1.591.874,12	1.374.232,81
	<b>2.966.106,93</b>	<b>1.541.123,22</b>	<b>50.750,90</b>	<b>1.591.874,12</b>	<b>1.374.232,81</b>
99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>2000 Anlagen in Bau</b>				
	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	<b>10.424.998,12</b>	<b>4.657.414,75</b>	<b>258.982,23</b>	<b>4.916.396,98</b>	<b>5.508.601,14</b>
<b>Einnahmen</b>					
11	4.489.782,03	2.038.421,95	132.639,60	2.171.061,55	2.318.720,48
21	702.137,27	160.084,55	11.936,33	172.020,88	530.116,39
	<b>5.191.919,30</b>	<b>2.198.506,50</b>	<b>144.575,93</b>	<b>2.343.082,43</b>	<b>2.848.836,87</b>
31	2.174.564,65	1.183.849,72	36.967,61	1.220.817,33	953.747,32
	<b>2.174.564,65</b>	<b>1.183.849,72</b>	<b>36.967,61</b>	<b>1.220.817,33</b>	<b>953.747,32</b>
	<b>7.366.483,95</b>	<b>3.382.356,22</b>	<b>181.543,54</b>	<b>3.563.899,76</b>	<b>3.802.584,19</b>
	<b>2.266.971,89</b>	<b>917.785,03</b>	<b>63.655,40</b>	<b>981.440,43</b>	<b>1.285.531,46</b>
	<b>791.542,28</b>	<b>357.273,50</b>	<b>13.783,29</b>	<b>371.056,79</b>	<b>420.485,49</b>
	<b>3.058.514,17</b>	<b>1.275.058,53</b>	<b>77.438,69</b>	<b>1.352.497,22</b>	<b>1.706.016,95</b>

## Abschreibungsanteil Gemeinde Starzach

	Gesamt 31.12 in €	Anfangs- bestand in €	Abschreibung in €	Endstand in €	Restbuchwerte in €
<b>Ausgaben</b>					
01	10.528,84	0,00	0,00	0,00	10.528,84
20	3.862.685,75	1.720.595,87	117.076,60	1.837.672,47	2.025.013,28
23	850.490,82	243.044,59	16.208,19	259.252,78	591.238,04
	<b>4.723.705,41</b>	<b>1.963.640,46</b>	<b>133.284,79</b>	<b>2.096.925,25</b>	<b>2.626.780,16</b>
55	1.483.381,63	770.835,12	25.430,09	796.265,21	687.116,42
	<b>1.483.381,63</b>	<b>770.835,12</b>	<b>25.430,09</b>	<b>796.265,21</b>	<b>687.116,42</b>
99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Summe Ausgaben Anteil Starzach</b>					
	<b>6.207.087,04</b>	<b>2.734.475,58</b>	<b>158.714,88</b>	<b>2.893.190,46</b>	<b>3.313.896,58</b>
<b>Einnahmen</b>					
11	2.894.659,95	1.314.902,45	85.812,87	1.400.715,32	1.493.944,63
21	437.644,88	94.263,86	7.439,97	101.703,83	335.941,05
	<b>3.332.304,83</b>	<b>1.409.166,31</b>	<b>93.252,84</b>	<b>1.502.419,15</b>	<b>1.829.885,68</b>
31	1.087.282,33	591.924,80	18.483,79	610.408,59	476.873,74
	<b>1.087.282,33</b>	<b>591.924,80</b>	<b>18.483,79</b>	<b>610.408,59</b>	<b>476.873,74</b>
	<b>4.419.587,16</b>	<b>2.001.091,11</b>	<b>111.736,63</b>	<b>2.112.827,74</b>	<b>2.306.759,42</b>
	<b>1.391.400,58</b>	<b>554.474,15</b>	<b>40.031,95</b>	<b>594.506,10</b>	<b>796.894,48</b>
	<b>396.099,30</b>	<b>178.910,32</b>	<b>6.946,30</b>	<b>185.856,62</b>	<b>210.242,68</b>
	<b>1.787.499,88</b>	<b>733.384,47</b>	<b>46.978,25</b>	<b>780.362,72</b>	<b>1.007.137,16</b>

<b>Abschreibungsanteil Gemeinde Eutingen</b>						
	Gesamt 31.12. in €	Anfangs- bestand in €	Abschreibung in €	Endstand in €	Restbuchwerte in €	
<b><u>Ausgaben</u></b>						
	10.388,84	0,00	0,00	0,00	10.388,84	
20	2.142.511,68	953.081,40	64.105,52	1.017.186,92	1.125.324,76	
23	582.285,26	199.569,67	10.841,02	210.410,69	371.874,57	
	2.735.185,78	1.152.651,07	74.946,54	1.227.597,61	1.507.588,17	
55	1.482.725,30	770.288,10	25.320,81	795.608,91	687.116,39	
	1.482.725,30	770.288,10	25.320,81	795.608,91	687.116,39	
99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	4.217.911,08	1.624.505,90	98.855,47	1.723.361,37	2.491.929,27	
<b><u>Einnahmen</u></b>						
11	1.595.122,09	723.519,50	46.826,73	770.346,23	824.775,86	
21	264.492,38	65.820,69	4.496,36	70.317,05	194.175,33	
	1.859.614,47	789.340,19	51.323,09	840.663,28	1.018.951,19	
31	1.087.282,32	591.924,92	18.483,82	610.408,74	476.873,58	
	1.087.282,32	591.924,92	18.483,82	610.408,74	476.873,58	
	2.946.896,79	1.381.265,11	69.806,91	1.451.072,02	1.495.824,77	
<b>Nettoanteil der Gemeinde Eutingen am Klärbereich AZV Börstingen</b>						
	875.571,31	363.310,88	23.623,45	386.934,33	488.636,98	
<b>Nettoanteil der Gemeinde Eutingen am Kanalbereich AZV Börstingen</b>						
	395.442,98	178.363,18	6.836,99	185.200,17	210.242,81	
	1.271.014,29	541.674,06	30.460,44	572.134,50	698.879,79	



**B E R E C H N U N G**  
**der Kosten für die Verwaltungsleistungen**  
**der Gemeindeverwaltung Starzach**  
**für den Abwasserzweckverband Börstingen**

Aufgrund früherer Verbandsbeschlüsse ist die Gemeinde Starzach Sitz des Abwasserzweckverbands Börstingen. Auch wird dieser Verband mit Ausnahme des Klärwärters von den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung Starzach betreut und verwaltet, so dass die Gemeinde Starzach für diese Verwaltungsleistungen einen Erstattungsanspruch gegenüber dem Abwasserzweckverband Börstingen hat.

Die Ermittlung der Verwaltungsleistungen erfolgt auf der Basis der kalkulierten Personal-, Raum- und Sachkosten für das Haushaltsjahr 2017. Die Personal-, Sach- und Raumkosten sind auf der Grundlage der Verwaltungsvorschrift des Finanzministeriums über die Berücksichtigung des Verwaltungsaufwands bei der Kalkulation der Verwaltungs- und Benutzungsgebühren vom 13.10.2015 (GABL 2015, Nr. 11, S. 811) ermittelt worden (VWV-Kostenfestlegung). Diese Verwaltungsvorschrift kann im kommunalen Bereich sinngemäß angewandt werden. Nach diesen Richtlinien können die **Personalkosten**, die **Raumkosten** sowie die **Sachkosten** pauschaliert nach Durchschnittssätzen angesetzt werden.

**I. Personalkosten**

Als Personalkosten je Arbeitsstunde werden für die einzelnen Laufbahnen festgelegt:

- |                     |          |
|---------------------|----------|
| ▪ mittlerer Dienst. | 47,00 €  |
| ▪ gehobener Dienst: | 57,00 €  |
| ▪ höherer Dienst:   | 72,00 €. |

## **II. Raumkosten**

Die Raumkosten sind - soweit erforderlich - den Personalkostenpauschsätzen zuzuschlagen.

Als Pauschale für die Raumkosten eines Bediensteten wird ein Betrag von 4.314 €/Jahr = 2,61 €/Arbeitsstunde festgelegt. Dieser Pauschale liegt ein durchschnittlicher Nutzwert für Diensträume von 17,12 €/m<sup>2</sup>/Monat zugrunde. Zugrundegelegt wird die einem Bediensteten durchschnittlich zur Verfügung stehende Fläche von 21 m<sup>2</sup>.

## **III. Sachkosten**

Als Kosten für die Arbeitsplatzgrundausrüstung werden im mittleren und gehobenen Dienst 1,03 €/Arbeitsstunde und im höheren Dienst 1,06 €/Arbeitsstunde zugrunde gelegt.

Aufgrund dieser Pauschalkostenvorgaben ergeben sich die nachfolgend aufgeführten Verwaltungskosten, welche der Gemeinde Starzach wieder zu erstatten sind. Anzumerken ist, dass diese Kostenpauschale jedes Jahr neu berechnet werden muss. Für den Verbandsvorsitzenden (Herr Bürgermeister Thomas Noé) und den Verbandskassier (Herr Tobias Wannenmacher) werden keine Personalkosten im Rahmen dieser Verwaltungskostenberechnung angesetzt, da die genannten Personen im Rahmen einer ehrenamtlichen Tätigkeit bzw. im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung direkt vom Abwasserzweckverband Börstingen vergütet werden. Aus diesem Grunde werden die genannten Personen im Stellenplan des Abwasserzweckverbandes geführt.

Im Einzelnen werden folgende Kosten angesetzt:

NAME	LAUFBAHN	STUNDEN PRO MONAT	PAUSCHSATZ JE STUNDE			AUFWAND	
			Personal- kosten - EUR -	Raum- kosten - EUR -	Sach- kosten - EUR -	Monat - EUR -	Jahr - EUR -
Noé Thomas	höherer Dienst	2,0	--	2,61	1,06	7,34	88,08
Wannenmacher Tobias	gehobener Dienst	6,0	--	2,61	1,03	21,84	262,08
Blaskow Moritz	mittlerer Dienst	0,75	47,00	2,61	1,03	37,99	455,88
Noll Manuela	mittlerer Dienst	0,25	47,00	2,61	1,03	12,67	152,04
<b>SUMME:</b>							<b>958,08</b>

## ANLAGE VI

**FINANZPLAN**

(fünfjährige Finanzplanung)

für den Zeitraum 2016 - 2020

**A) INVESTITIONSPROGRAMM****I. AUSGABEN**

<b>Vorgesehene Maßnahmen</b>	<b>2016 - € -</b>	<b>2017 - € -</b>	<b>2018 - € -</b>	<b>2019 - € -</b>	<b>2020 - € -</b>	<b>SUMME: - € -</b>
- Baumaßnahmen	16 000	110 000	75 000	90 000	100 000	391 000
- Anschaffung von beweglichem Vermögen	3 000	33 000	3 500	3 000	3 000	45 500
- Grundstückserwerb	--	--	--	--	--	--
- Tilgung von Krediten	19 619	19 943	20 200	20 600	20 900	101 262
- Erstattung Einlagenanteil Gemeinde Eutingen	22 460	--	--	--	--	22 460
- Erstattung Einlagenanteil Gemeinde Starzach	34 530	--	--	--	--	34 530
- Zuführung an die allgemeine Rücklage	--	--	--	--	--	--
<b>GESAMTAUSGABEN:</b>	<b>95 609</b>	<b>162 943</b>	<b>98 700</b>	<b>113 600</b>	<b>123 900</b>	<b>594 752</b>

## II. DECKUNGSMITTEL

Art der Deckungsmittel	2016 - € -	2017 - € -	2018 - € -	2019 - € -	2020 - € -	SUMME: - € -
- Rücklagenentnahme	--	--	--	--	--	--
- Kapitaldienstumlage	19 619	19 943	20 200	20 600	20 900	101 262
- Zuführung vom Verwaltungshaushalt	75 990	77.439	78 500	79 000	79 000	389 929
- Zuschuss des Landes	--	--	--	--	--	--
- Veräußerung beweglicher Sachen	--	--	--	--	--	--
- Eigenvermögensumlage der Verbandsgemeinden	--	65.561	--	14 000	24 000	103 561
<b>GESAMTEINNAHMEN:</b>	<b>95 609</b>	<b>162 943</b>	<b>98 700</b>	<b>113 600</b>	<b>123 900</b>	<b>594 752</b>

## B) FINANZPLANÜBERSICHT

### I. NACH EINNAHMEARTEN

a) Einnahmearten des Verwaltungshaushalts	2016 - € -	2017 - € -	2018 - € -	2019 - € -	2020 - € -
.1100 Gebühren	300	300	300	300	300
.1510 Ersätze	900	800	800	800	800
.1580 Vermischte Einnahmen	100	100	100	200	200
.1710 Betriebskostenumlage	447 530	434 729	442 763	450 826	458 521
.1730 Kapitaldienstumlage Zinsanteil	5 785	5 314	4 900	4 500	4 100
.2700 Abschreibungen	75 990	77 439	78 500	79 000	79 000
.2750 Kalk. Zinsen	--	--	--	--	--
<b>Einnahmen des Verwaltungshaushalts</b>	<b>530 605</b>	<b>518 682</b>	<b>527 363</b>	<b>535 626</b>	<b>542 921</b>
<b>b) Einnahmearten des Vermögenshaushalts</b>					
.3000 Zuführung vom Verwaltungshaushalt	75 990	77 439	78 500	79 000	79 000
.3100 Rücklagenentnahme	--	--	--	--	--
.3610 Zuschüsse des Landes	--	--	--	--	--
.3620 Eigenvermögensumlage der Verbandsgemeinden	--	65 561	--	14 000	24 000
.3630 Kapitaldienstumlage	19 619	19 943	20 200	20 600	20 900
.3451 Veräußerung beweglicher Sachen	--	--	--	--	--
<b>Einnahmen des Vermögenshaushalts</b>	<b>95 609</b>	<b>162 943</b>	<b>98 700</b>	<b>113 600</b>	<b>123 900</b>
<b>SUMME ALLER EINNAHMEN:</b>	<b>626 214</b>	<b>681 625</b>	<b>6 26 063</b>	<b>649 226</b>	<b>666 821</b>

## II. NACH AUSGABEARTEN

	2016 - € -	2017 - € -	2018 - € -	2019 - € -	2020 - € -
<b>a) Ausgabearten des Verwaltungshaushalts</b>					
Personalausgaben (Hauptgruppe 4)	73 980	76 630	78 163	79 726	81 321
Sächlicher Verwaltungsaufwand (5/6)	298 860	281 860	287 500	293 200	299 100
Kalkulatorische Kosten (680/685)	75 990	77 439	78 500	79 000	79 000
Zuweisungen / Zuschüsse (7)	--	--	--	--	--
Sonstige Finanzausgaben (8)	81 775	82 753	83 200	83 700	83 500
<b>Ausgaben des Verwaltungshaushalts</b>	<b>530 605</b>	<b>518 682</b>	<b>527 363</b>	<b>535 626</b>	<b>542 921</b>
<b>b) Ausgabearten des Vermögenshaushalts</b>					
.9100 Zuführung an die allgemeine Rücklage	--	--	--	--	--
.9120 Einlagererstattungen an die Verbandsgemeinden	56 990	--	--	--	--
.932 Vermögenserwerb (sonstiges)	--	--	--	--	--
.94 Baumaßnahmen	16 000	110 000	75 000	90 000	100 000
.935 Erwerb bewegl. Anlagevermögen	3 000	33 000	3 500	3 000	3 000
.9770 Tilgungen	19 619	19 943	20 200	20 600	20 900
<b>Ausgaben des Vermögenshaushalts</b>	<b>95 609</b>	<b>162 943</b>	<b>98 700</b>	<b>113 600</b>	<b>123 900</b>
<b>SUMME ALLER AUSGABEN:</b>	<b>626 214</b>	<b>681 625</b>	<b>626 063</b>	<b>649 226</b>	<b>666 821</b>